



MITTEILUNGSBLATT

der

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 20. Feber 2008

11. Stück

- 108. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
- 109. Rektorat – Revisionsplan 2008
- 110. Rektor – Erteilung einer Vollmacht gemäß § 28 UG 2002 an den Studienrektor/Vize-studienrektor
- 111. Senatsbeschluss – Einrichtung des Universitätslehrganges „Integrative Konfliktbearbei-tung – Methoden der sozialen, interkulturellen und internationalen Konflikttransformati-on“
- 112. Entsendung von Studierenden
- 113. Ausschreibung Lehren und Lernen in England 2008/2009 – Lehrer/Innen-Vermittlungsprogramm GTP
- 114. Ausschreibung von Preisen und Stipendien
 - 114.1 Forschungspreis für Simulation und Modellierung des Landes Steiermark
 - 114.2 Erwin-Wenzl-Preis 2008
- 115. Ausschreibung einer freien Stelle an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 5. März 2008

Redaktionsschluss ist Freitag, 29. Feber 2008

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

108. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

Teil II

Nr. 49/2008: Entschließung des Bundespräsidenten, mit der die Entschließung des Bundespräsidenten betreffend die Schaffung von Berufstiteln geändert wird

109. REKTORAT – REVISIONSPLAN 2008

Der Revisionsplan für das Kalenderjahr 2008 wurde gem. § 3 Abs. 3 der Revisionsordnung vom Rektorat am 15.01.2008 beschlossen und wird wie folgt veröffentlicht:

Revisionsplan 2008 siehe [BEILAGE 1](#).

Für das Rektorat
Rektor O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich C. Mayr

110. REKTOR – ERTEILUNG EINER VOLLMACHT GEMÄSS § 28 UG 2002 AN DEN STUDIENREKTOR/VIZESTUDIENREKTOR

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt beauftragt den

Studienrektor, Herrn Univ.-Prof. DI Dr. Franz Rendl,

und den

Vizestudienrektor, Herrn Ass.-Prof. Mag. Dr. Günther Stotz,

Funktionsperiode 01.01.2008 – 31.12.2011,

mit der Organisation der Lehre (ausgenommen Universitätslehrgänge) nach Maßgabe des sich aus den Studienvorschriften ergebenden Bedarfs und bevollmächtigt sie gemäß § 28 UG 2002

- a) zur Betrauung bzw. Beauftragung der Lehrenden mit der Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie
- b) zum Abschluss von Verträgen für den Bereich der Lehre

im Rahmen der zugewiesenen Mittel. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Die nähere Aufgabenverteilung sowie die gegenseitige Stellvertretung mit dem Vizestudienrektor/Studienrektor regelt die Geschäftsordnung des Studienrektorats.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht ist an die Funktion des Studienrektors/Vizestudienrektors gebunden und erlischt mit dem Ausscheiden aus dieser Funktion automatisch.

Der Rektor
O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich C. Mayr

111. SENATSBESCHLUSS – EINRICHTUNG DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGES „INTEGRATIVE KONFLIKTBEARBEITUNG - METHODEN DER SOZIALEN, INTERKULTURELLEN UND INTERNATIONALEN KONFLIKTTTRANSFORMATION“

Der Senat hat am 12.02.2008 per Umlauf den Beschluss der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission auf Einrichtung des

o. g. Universitätslehrganges gem. § 56 UG 2002 i.V.m. Teil B § 41 der Satzung genehmigt.

Curriculum siehe [BEILAGE 2](#).

Der Vorsitzende des Senats
Univ.-Prof. Mag. Dr. Oliver Vitouch

112. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN

INSTITUTSKONFERENZEN

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in u. a. Institutskonferenzen entsendet (Funktionsperiode 01.01.2008 bis 31.12.2009):

Institutskonferenz	Studierende
Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft	Verena Stromberger Julia Jelenik
Romanistik	Eva Wobik, Bakk.
Slawistik	Melissa Kaltenhofer
Sprachwissenschaft und Computerlinguistik	Andreas Griesser
Angewandte Informatik	Ines Taupe Judith Michael
Informatik-Systeme	Andreas Griesser Markus Lang
Informationstechnologie	Marko Keuschnig DI Horst Kandutsch
Intelligente Systemtechnologien	Andreas Griesser DI Horst Kandutsch
Vernetzte und Eingebettete Systeme	Andreas Griesser Markus Lang DI Horst Kandutsch
Mathematik	Andrea-Sybille Beyer Astrid Simoner
Statistik	Christian Thomas Niemetz Christian Mösslacher

Der Vorsitzende der Universitätsvertretung
Daniel Gunzer

113. AUSSCHREIBUNG LEHREN UND LERNEN IN ENGLAND 2008/2009 – LEHRER/INNEN-VERMITTLUNGSPROGRAMM GTP

Für das Schuljahr 2008/09 wird das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur gemeinsam mit dem British Council das LehrerInnen-Vermittlungsprogramm GTP (Graduate Teacher Programme) mit England weiterführen. Das ausgeschriebene Mobilitätsprogramm soll UniversitätsabsolventInnen eines Lehramtsstudiums für Sprachen ohne Unterrichtspraktikum die Möglichkeit bieten, an einer Sekundarschule in England zu den dort geltenden Bedingungen für mehr als ein Jahr zu unterrichten.

Zielgruppe: AbsolventInnen eines universitären Lehramtsstudiums für Deutsch und/oder Fremdsprachen ohne Unterrichtspraktikum mit Fächerkombination Deutsch mit einer Fremdsprache oder Englisch mit einer Fremdsprache.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Ausgezeichnete Sprachkompetenz in Englisch
- Studienabschluss bis 31. Mai des Antrittsjahres
- am 1. September des Antrittsjahres mindestens 24 Jahre alt

Ende der Einreichfrist: 28. März 2008

Ausschreibung, Bewerbungsformular, Informationsblatt für BewerberInnen und Referenzschreiben sind abrufbar unter: <http://www.bmukk.gv.at/schulen/lehr/lla/gtp.xml>

114. AUSSCHREIBUNG VON PREISEN UND STIPENDIEN**114.1 FORSCHUNGSPREIS FÜR SIMULATION UND MODELLIERUNG DES LANDES STEIERMARK**

Das Land Steiermark möchte durch die Ausschreibung des Forschungspreises für Simulation und Modellierung ein sichtbares Zeichen der besonderen Bedeutung und Anerkennung für hervorragende Forschungsleistungen und Errungenschaften in diesem Themenkreis setzen und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in verstärktem Maße zu wissenschaftlichen Leistungen anregen. Aufgrund der Tatsache, dass sowohl die Grundlagenforschung als auch die wirtschaftliche Anwendung sowie die Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs von großer Bedeutung ist, möchte das Land Steiermark durch den Forschungspreis für Simulation und Modellierung ausgezeichnete Leistungen in den folgenden drei Kategorien separat auszeichnen.

Kategorie 1: Grundlagenforschung und/oder universitäre Forschung
(Preisgeld EUR 8.000,--)

Kategorie 2: Wirtschaftliche Anwendungen (Preisgeld EUR 15.000,--)

Kategorie 3: Nachwuchsförderung (Preisgeld EUR 3.000,--)

Den Forschungspreis für Simulation und Modellierung können sowohl physische als auch juristische Personen erhalten. Bewerberinnen und Bewerber können auch von Dritten vorgeschlagen werden.

Als Geschäftsstelle des Nominierungskomitees fungiert die Abteilung 3 – Wissenschaft und Forschung im Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Palais Trauttmansdorff, Trauttmansdorffgasse 2, 8011 Graz (Ansprechpartnerin: Maria Ladler, Tel.: 43/316/877-2003). Die Bewerbungsfrist endet am 25. April 2008.

Der vollständige Ausschreibungstext ist abrufbar unter:

<http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/beitrag/10866846/9654>

114.2 ERWIN-WENZL-PREIS 2008

Mit dem Erwin-Wenzl-Preis 2008 werden Preise für herausragende wissenschaftliche Leistungen vergeben, die u. a. an Universitäten, Hochschulen oder Fachhochschulen erbracht wurden (dies können sein mit „Sehr gut“ beurteilte Diplomarbeiten oder Dissertationen).

- Teilnehmen können oberösterreichische Studentinnen/Studenten, die an einer österreichischen oder ausländischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule studieren bzw. studiert haben sowie österreichische und ausländische Studentinnen/Studenten, die an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule in Oberösterreich studieren bzw. studiert haben.
- Alle eingereichten Arbeiten dürfen nicht länger als 1 Jahr (gerechnet auf die Preisausschreibung) zurückliegen.

Die Einreichungen sind bis spätestens 30.06.2008 an St. Magdalena – das Bildungszentrum, Dr. Erwin Wenzl Haus, Schatzweg 177, 4040 Linz, einzusenden.

Der vollständige Ausschreibungstext ist abrufbar unter:

<http://www.bz-magdalena.at/Veranstaltungen/Wenzl%20Ausschreibung%2008.pdf>

115. AUSSCHREIBUNG EINER FREIEN STELLE AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

Die Alpen-Adria-Universität schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Assistentin/Assistent)

am Institut für Mathematik, Forschungsgruppe Operations Research (Leitung Univ.-Prof. DI Dr. Franz Rendl), Fakultät für Technische Wissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100%. Beginn des zunächst auf 4 Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **15. September 2008**.

Aufgabenbereich:

- Mitwirkung an Lehr- und Forschungsarbeiten des Instituts, insbesondere im Bereich Operations Research
- Selbständige Forschungstätigkeit im Bereich Operations Research
- Verfassen einer Dissertation
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts sowie in universitären Gremien

Voraussetzung für die Einstellung ist der Abschluss eines einschlägigen Magister- oder Diplomstudiums an einer in- oder ausländischen Universität.

Erwünscht sind:

- Sehr guter Studienerfolg
- Kommunikative Kompetenz und Teamfähigkeit
- Erfahrung im Umgang mit Neuen Medien
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Wir bieten die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifikation (Doktorat) in einer motivierenden, kollegialen und technisch gut ausgestatteten Umgebung mit vielfältigen internationalen Kontakten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **30. April 2008** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dienstleistungseinrichtung Personal / Fachabteilung Personalentwicklung, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Weitere Informationen erteilt:

Univ.-Prof. DI Dr. Franz Rendl, Tel.: 0463 2700 3114

E-Mail: franz.rendl@uni-klu.ac.at